

Gesellschaft für Klientenzentrierung und Traumapsychologie **GFKT**

**Dachverband für Ausbildungsinstitute und AusbilderInnen
in Gesprächspsychotherapie, Beratung, Supervision und Organisationsentwicklung e.V.**

GfKT, Schwanallee 17, 35037 Marburg

Telefon: 06421/917621

Marburger Bank

Fax: 06421/270728

BLZ: 533 900 00

Internet: www.gfkt-ev.de

Kto.: 39 30 88

Mindestnormen der GfKT für die Weiterbildungen in Gesprächsführung, Psychologischer Beratung und Supervision Juni 2016

1. Die GfKT bietet Weiterbildungen in Gesprächsführung, Psychologischer Beratung, Supervision und Psychotherapie an.
2. Die inhaltlichen Grundlagen der Weiterbildungen sind:
 - a. Die Klientenzentrierung/ Personzentrierung nach Carl Rogers
 - b. Die Traumapsychologie
3. Weiterentwicklungen des klientenzentrierten und traumapsychologischen Ansatzes müssen darstellen, wie sie sich aus dem Verfahren von Carl Rogers ableiten.
4. Das Ausbildungskurriculum muss die Inhalte und deren Vermittlung nachvollziehbar darstellen.
5. **Mindestumfang der Weiterbildungen:**

| | | |
|-------------------------|--|---|
| Schnupperseminar | 15 Stunden | |
| Gesprächsführung | 1,5 Jahre: 27 Seminartage 15 Std. Beratungspraxis 20 Std. kollegiale Supervision und Literaturarbeit Abschlusskolloquium | Abschlusszertifikat: Gesprächsführung oder Grundausbildung in Psychologischer Beratung, GfKT |

| | | |
|--------------------------------|---|--|
| Psychologische Beratung | <p>2,5 Jahre</p> <p>40 Seminartage +</p> <p>150 Std. Beratungspraxis und Lernberatung +</p> <p>180 Std. kollegiale Supervision und Literatuarbeit +</p> <p>Schriftliche Abschlussarbeit</p> <p>Abschlusskolloquium</p> | <p>Abschlusszertifikat: Psychologische Beraterin GfKT</p> <p>Psychologischer Berater GfKT</p> |
| Supervision | <p>1 Jahr</p> <p>18 Seminartage +</p> <p>140 Std. Sonderseminare</p> <p>45 Sitzungen Lernsupervision</p> <p>30 Std. Kollegiale Supervision</p> <p>Mind. 5 Sitzungen Einzelsupervision bei einem in der GfKT anerkannten Supervisor</p> <p>Schriftliche Abschlussarbeit</p> <p>Abschlusskolloquium</p> | <p>Abschlusszertifikat: Supervisorin GfKT</p> <p>Supervisor GfKT</p> |

6. Zugangsvoraussetzungen

| | | |
|-------------------------|--|--|
| Schnupperseminar | Keine | |
| Gesprächsführung | Ausübung einer sozialen, pädagogischen, seelsorgerischen oder ähnlichen Tätigkeit und/oder Praxiserfahrung in einer psychosozialen, pädagogischen oder | |

| | | |
|--------------------------------|--|--|
| | ähnlichen Tätigkeit | |
| Psychologische Beratung | Erfolgreicher Abschluss der Weiterbildung in Gesprächsführung GfKT/ Grundausbildung in Psychologischer Beratung, GfKT | |
| Supervision | Erfolgreicher Abschluss der Weiterbildung in Psychologischer Beratung, GfKT | |

8. Abschlusskolloquium

| | |
|--------------------------------|--|
| Weiterbildung: | Zulassung zum Abschlusskolloquium: |
| Gesprächsführung | Es sind einzureichen: <ul style="list-style-type: none"> • Studienplan mit Nachweis der Teilnahme an allen Ausbildungsseminaren, insgesamt mind. 27 Seminartage • Nachweis 15 Std. Beratungsgespräche auf einem Tonträger dokumentiert • Protokoll über 20 Std. kollegiale Supervision und Literaturarbeit |
| Psychologische Beratung | Es sind einzureichen: <ul style="list-style-type: none"> • Zertifikat Gesprächsführung • Studienplan mit Nachweis der Teilnahme an allen Ausbildungsseminaren, insgesamt mind. 40 Seminartage • Praxisberichte über 3 Klienten, die in der Einzelberatung, verglichen mit dem gesellschaftlichen Standard, eine deutliche Besserung erfahren haben. Davon kann 1 |

| | |
|--------------------|---|
| | <p>Praxisbericht über die Anleitung einer Gruppe (mind. 5 Sitzungen) vorgelegt werden.</p> <p>Für jeden der 3 ausgesuchten Klienten sind als Praxisnachweise 1 Vorgespräch und 1 Nachgespräch einzureichen, die eine, entsprechende Entwicklung darlegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweise über 150 Std. Lernberatung (Einzel- und Gruppen-beratung) in Form einer Auflistung aller Beratungsstunden • • Nachweise über 180 Std. kollegiale Supervision in Form von Protokollen • Schriftliches Gutachten <p>Das schriftliche Gutachten wird erstellt zu 1 Beratungsprozess mit einem der 3 ausgesuchten Klienten:</p> <p>Es muss enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Daten des Klienten, die aktuelle Problemlage zu Beginn der Beratung • Lebenslaufdaten mit Hinweisen auf die Problematik, die zur Beratung geführt hat • Beschreibung der personenzentriert – traumapsychologisch orientierten Beratungsstrategie • Behandlungserfolge, möglichst ergänzt durch eine Katamnese mindestens drei Monate nach Behandlungsende • Prognose <p>Das schriftliche Gutachten wird mindestens 4 Wochen vor dem Abschlusskolloquium an die Seminarleitung zur Korrektur und Beurteilung geschickt.</p> |
| Supervision | <p>Es sind einzureichen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Studienplan mit Nachweis der Teilnahme an allen Ausbildungsseminaren, insgesamt mind. 18 Seminartage 2. Nachweis 45 Sitzungen Lernsupervision durch Auflistung |

Davon 1 x 10 Sitzungen a´45 min. und 1 x 15 Sitzungen a´45 Min. und 8 Sitzungen Gruppe a´90 Min.

3. Nachweis 30 Std. **kollegiale Supervision** durch Protokolle

4. **Schriftliche Abschlussarbeit**
(Supervisionsplanung, -konzept, -methoden, Entwicklungsprozess, Ergebnis, Prognose)